

HOMBURGER NACHRICHTEN 19

MIT BEXBACH, BLIESKASTEL, GERSHEIM, KIRKEL

„Im Auge der Natur“

Hanne Voltmer-Döbrich stellt ihre Arbeiten ab 17. April im Bildungszentrum in Kirkel aus.

KIRKEL (jkn) Wenn Hanne Voltmer-Döbrich unterwegs ist, hat sie ihre Kamera stets dabei. Denn sie fotografiert seit ihrer Kindheit, ist mit der Kamera weitergewachsen und noch immer fasziniert von den Möglichkeiten der Fotografie. „Es sind die ganz simplen Dinge in meiner Umgebung, die meine Aufmerksamkeit wecken und mich dann emotional fesseln“, sagt sie über sich und über ihre Arbeiten. Die Entdeckungen, die sie emotional gefangen nehmen, können unterschiedliche Motive sein, doch vielfach gleitet ihr Blick in die Natur und entdeckt Details, die sie mit der Kamera ablichtet. In der Vergrößerung und bisweilen auch in der Farbverstärkung entfalten diese Aufnahmen dann einen besonderen Reiz, der sich den Betrachter zeigt. Ab 17. April stellt



Hanne Voltmer-Döbrich vor einigen ihrer Werke. Sie stellt „Im Auge der Natur“ ab 17. April im Bildungszentrum Kirkel aus.

FOTO: BRIGITTE QUACK

sie unter dem Titel „Im Auge der Natur“ im Bildungszentrum der Arbeitskammer in Kirkel aus. Sei es das Innere einer Blüte, Regentropfen an einem Pflanzenstängel oder ein wundersam geformter Baumstamm – stets entführen die von

Hanne Voltmer-Döbrich abgelenkten Naturausschnitte in eine geheimnisvoll wirkende Welt. Sie ermöglichen einen neuen Blick auf die kleinen Dinge, die in der Hektik des Alltags meist übersehen werden. Es handelt sich bei ihren Bildern meist

um piktorialistische Fotografien (kunstfotografische Stilrichtungen) auf Leinwand, AluDibond (Foto-Direktdruck auf Aluminium oder als Fineart) oder auf Fotopapier hinter Glas. Mit den Arbeiten, die sie in Kirkel präsentiert, möchte sie „dem Betrachter einen neuen Blick ermöglichen, die Dinge, die in der Hektik, untergehen, wahrzunehmen“.

.....
Die Ausstellungseröffnung ist am Dienstag, 17. April, ab 19 Uhr, im Bildungszentrum. Die Laudatio hält Simone Holt, Kulturvermittlerin und Kuratorin. Für die musikalische Umrahmung sorgt Rainer Satzky. Die Ausstellung, in Kooperation mit der Gemeinde Kirkel, ist bis Freitag, 8. Juni, geöffnet. Der Eintritt ist frei.

www.bildungszentrum-kirkel.de